

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Oktober 1969



Bestellnummer : 270600 - 690210

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1969	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1969	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Oktober 1969	
1. Unfälle nach Ländern	7
2. Verunglückte nach Ländern	8
3. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	9
4. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	10
5. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	11
6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	12
7. Getötete Verkehrsteilnehmer	14
8. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer	15
9. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer	16
10. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen	17
11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	18
12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	21
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Oktober 1969	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	23
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Orts- lage	24
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	25
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im März 1970

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r a l s e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9, S. 5 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

Straßenverkehrsunfälle im Oktober 1969

Im Oktober 1969 ereigneten sich im Bundesgebiet 32 916 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 736 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 44 811 Personen, davon 14 391 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 77 660 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 12 541 Unfälle (16 %) mit schweren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

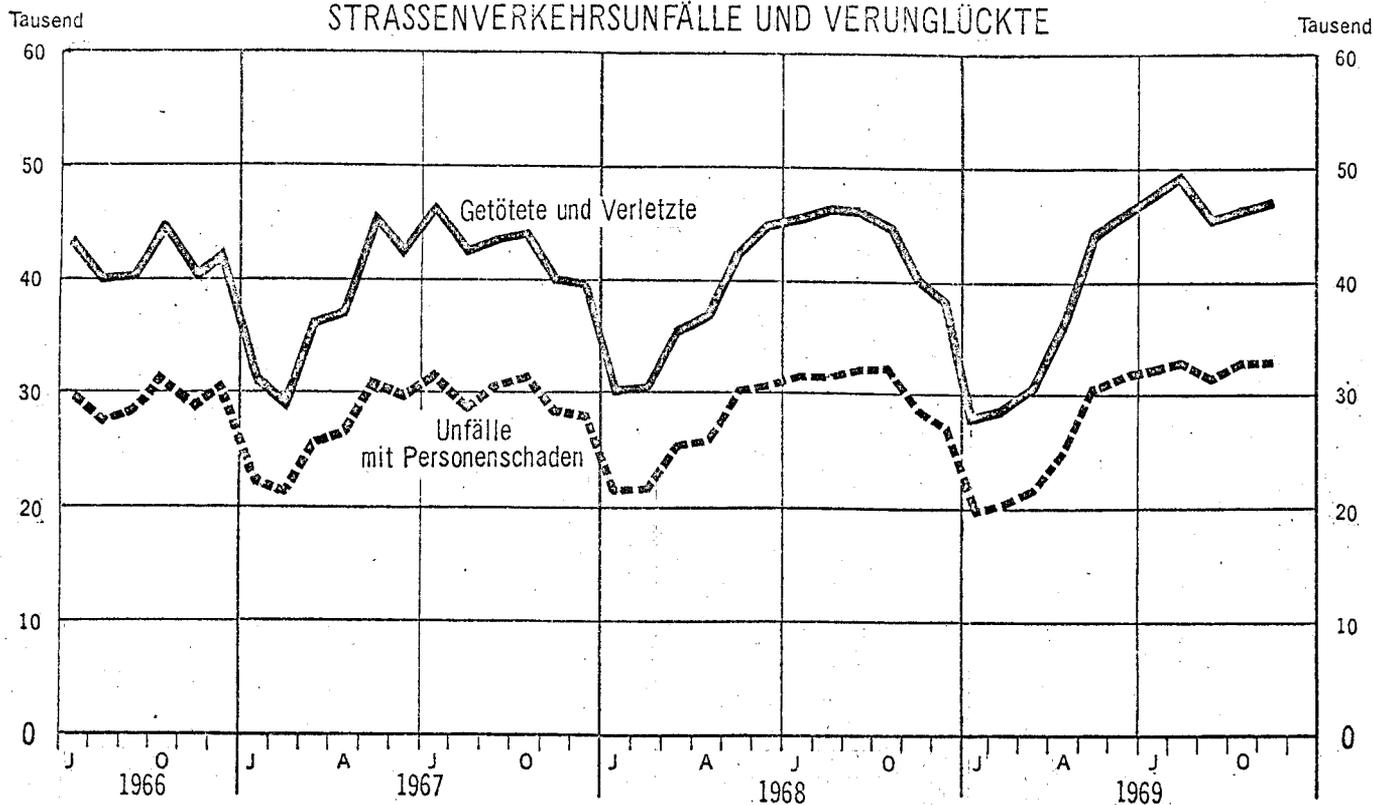
Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 22 365 (68 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (58 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (18 %) sowie Fußgänger (15 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 72 %.

Im Vergleich zum Oktober 1968 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 1,9 % zu. Die Zahl der Verkehrstoten erhöhte sich um 44 oder 2,6 % und die der Verletzten um 1 593 oder 3,7 %.

Unter den 1 736 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 715 Insassen von Personenkraftwagen (+ 11 %), 575 Fußgänger (- rd.5,0 %) und 361 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 0,3 %).

In den Monaten Januar/Okttober 1969 ereigneten sich insgesamt 279 614 Unfälle mit Personenschaden, das sind 1,4 % weniger als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten verringerte sich um 147 oder 1,1 % auf 13 363. Die Zahl der verletzten Personen lag mit 390 881 um 1 031 oder 0,3 % niedriger als im Jahresteil Januar-Okttober 1968.

STRASSENVERKEHRsunFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE



STAT. BUNDESAMT 9204

I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte			Unfälle mit nur Sachschaden	
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte		Leicht-verletzte
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 950	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 658	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1966 Okt.	31 687	21 635	10 052	1 647	43 642	13 823	29 819	74 300
1967 Okt.	31 523	21 593	9 930	1 686	42 533	13 484	29 049	73 700
1968 Okt.	32 287	22 527	9 760	1 692	43 218	13 711	29 507	76 500
1969 Sept.	31 895	21 577	10 318	1 695	44 109	14 193	29 916	70 200
1969 Okt.	32 916	22 365	10 551	1 736	44 811	14 391	30 420	77 600
1969 Nov.	32 680	.	.	1 871	44 827	.	.	86 100

1. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Ander- e Zug- ma- schinen	Son- der- kraft- fahr- zeuge	Mopeds ¹⁾ , Mofas	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	597 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 879	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	78 641
1968	647 506	27 259	410 500	5 752	42 475	2 690	3 277	1 032	1 914	21 104	48 880	77 257
1968 Okt.	61 094	2 719	37 433	550	4 060	266	406	108	154	2 493	4 920	7 407
1967 Okt.	60 937	2 562	37 413	516	4 182	233	429	119	208	2 396	4 986	7 388
1968 Okt.	62 792	2 812	38 296	516	4 356	285	550	106	199	2 146	5 160	7 765
1969 Sept.	61 500	3 179	37 609	568	4 043	255	442	104	223	2 320	5 346	6 931
Okt.	63 951	2 758	39 973	587	4 422	302	434	107	228	2 125	4 936	7 519

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Unfälle nach Ländern

Land	U n f ä l l e								Unfälle mit Personenschaden
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	
	Oktober 1969				Oktober 1968				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Schleswig-Holstein	1 447	68	520	859	1 377	78	481	818	+ 5,1
Hamburg	1 225	33	521	671	1 150	30	509	611	+ 6,5
Niedersachsen	3 843	256	1 444	2 143	3 898	276	1 358	2 264	- 1,4
Bremen	432	8	143	281	439	15	115	309	- 1,6
Nordrhein-Westfalen	9 547	400	3 212	5 935	9 053	398	3 034	5 621	+ 5,5
Hessen	2 949	127	888	1 934	3 052	128	946	1 978	- 3,4
Rheinland-Pfalz	1 887	97	733	1 057	2 000	103	755	1 142	- 5,7
Baden-Württemberg	4 397	232	1 642	2 523	4 269	201	1 428	2 640	+ 3,0
Bayern	5 345	318	2 035	2 992	5 322	282	2 019	3 021	+ 0,4
Saarland	528	19	211	298	551	17	217	317	- 4,2
Berlin (West)	1 316	36	311	969	1 176	30	287	859	+ 11,9
Bundesgebiet	32 916	1 594	11 660	19 662	32 287	1 558	11 149	19 580	+ 1,9

	Jan.-Okt. 1969				Jan.-Okt. 1968				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Schleswig-Holstein	12 461	568	4 133	7 760	12 336	561	4 397	7 378	+ 1,0
Hamburg	9 271	221	3 971	5 079	9 646	228	4 074	5 344	- 3,9
Niedersachsen	32 179	1 958	12 331	17 890	34 328	1 893	12 340	20 095	- 6,3
Bremen	3 410	85	1 161	2 164	3 471	84	1 100	2 287	- 1,8
Nordrhein-Westfalen	79 674	3 155	27 046	49 473	80 569	3 242	27 127	50 200	- 1,1
Hessen	26 013	950	7 649	17 414	25 438	986	7 662	16 790	+ 2,3
Rheinland-Pfalz	16 834	798	6 418	9 618	17 701	891	6 615	10 195	- 4,9
Baden-Württemberg	36 639	1 754	13 173	21 712	36 924	1 707	12 624	22 593	- 0,8
Bayern	47 307	2 291	18 286	26 730	48 207	2 343	17 851	28 013	- 1,9
Saarland	4 686	185	1 726	2 775	4 811	181	1 794	2 836	- 2,6
Berlin (West)	11 140	259	2 570	8 311	10 157	250	2 504	7 403	+ 9,7
Bundesgebiet	279 614	12 224	98 464	168 925	283 588	12 366	98 088	173 134	- 1,4

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Verunglückte nach Ländern

Land	Verunglückte								Ge- tö- tete	Ver- letz- te
	Ge- tö- tete	Verletzte			Ge- tö- tete	Verletzte				
		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
Schleswig-Holstein	71	1 912	635	1 277	87	1 774	577	1 197	- 18,4	+ 7,8
Hamburg	33	1 570	601	969	30	1 502	598	904	+ 10,0	+ 4,5
Niedersachsen	280	5 308	1 857	3 451	303	5 166	1 707	3 459	- 7,6	+ 2,7
Bremen	8	499	154	345	15	514	131	383	- 46,7	- 2,9
Nordrhein-Westfalen	439	12 646	3 817	8 829	425	11 894	3 621	8 273	+ 3,3	+ 6,3
Hessen	150	4 162	1 130	3 032	144	4 244	1 210	3 034	+ 4,2	- 1,9
Rheinland-Pfalz	106	2 647	938	1 709	110	2 792	998	1 794	- 3,6	- 5,2
Baden-Württemberg	251	6 245	2 059	4 186	213	5 881	1 772	4 109	+ 17,8	+ 6,2
Bayern	340	7 432	2 590	4 842	318	7 214	2 527	4 687	+ 6,9	+ 3,0
Saarland	21	721	257	464	17	759	261	498	+ 23,5	- 5,0
Berlin (West)	37	1 669	353	1 316	30	1 478	309	1 169	+ 23,3	+ 12,9
Bundesgebiet	1 736	44 811	14 391	30 420	1 692	43 218	13 711	29 507	+ 2,6	+ 3,7

	Jan.-Okt. 1969				Jan.-Okt. 1968				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %	
Schleswig-Holstein	614	17 042	5 310	11 732	630	16 879	5 642	11 237	- 2,5	+ 1,0
Hamburg	226	12 202	4 767	7 435	232	12 711	4 886	7 825	- 2,6	- 4,0
Niedersachsen	2 147	45 318	15 965	29 353	2 088	47 831	15 920	31 911	+ 2,8	- 5,3
Bremen	87	4 103	1 299	2 804	84	4 102	1 198	2 904	+ 3,6	+ 0,0
Nordrhein-Westfalen	3 433	108 183	32 888	75 295	3 496	107 926	32 645	75 281	- 1,8	+ 0,2
Hessen	1 053	37 271	9 814	27 457	1 091	36 141	9 830	26 311	- 2,6	+ 3,1
Rheinland-Pfalz	876	24 255	8 411	15 844	954	25 206	8 746	16 460	- 8,0	- 3,8
Baden-Württemberg	1 913	53 611	16 818	36 793	1 864	53 302	16 006	37 296	+ 2,6	+ 0,6
Bayern	2 534	68 294	23 830	44 464	2 618	68 361	23 090	45 271	- 3,2	- 0,1
Saarland	203	6 546	2 190	4 356	196	6 561	2 186	4 375	+ 3,6	- 0,2
Berlin (West)	265	14 056	2 862	11 194	257	12 892	2 869	10 023	+ 3,1	+ 9,0
Bundesgebiet	13 363	390 881	124 154	266 727	13 510	391 912	123 018	268 894	- 1,1	- 0,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Oktober		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 268	1 070	+ 18,5
Bundesstraßen	innerhalb	5 189	5 527	- 6,1
	außerhalb	4 031	3 869	+ 4,2
	zusammen	9 220	9 396	- 1,9
Landesstraßen	innerhalb	3 319	3 373	- 1,6
	außerhalb	3 195	2 993	+ 6,7
	zusammen	6 514	6 366	+ 2,3
Kreisstraßen	innerhalb	1 119	1 096	+ 2,1
	außerhalb	1 141	1 075	+ 6,1
	zusammen	2 260	2 171	+ 4,1
Andere Straßen	innerhalb	12 738	12 531	+ 1,7
	außerhalb	916	753	+ 21,6
	zusammen	13 654	13 284	+ 2,8
Straßen aller Art	innerhalb	22 365	22 527	- 0,7
	außerhalb	10 551	9 760	+ 8,1
	zusammen	32 916	32 287	+ 1,9

		Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	11 516	11 410	+ 0,9
Bundesstraßen	innerhalb	43 732	45 963	- 4,9
	außerhalb	35 142	35 678	- 1,5
	zusammen	78 874	81 641	- 3,4
Landesstraßen	innerhalb	27 885	28 818	- 3,2
	außerhalb	28 178	27 792	+ 1,4
	zusammen	56 063	56 610	- 1,0
Kreisstraßen	innerhalb	9 399	9 437	- 0,4
	außerhalb	9 700	9 471	+ 2,4
	zusammen	19 099	18 908	+ 1,0
Andere Straßen	innerhalb	106 026	107 288	- 1,2
	außerhalb	8 036	7 731	+ 3,9
	zusammen	114 062	115 019	- 0,8
Straßen aller Art	innerhalb	187 042	191 506	- 2,3
	außerhalb	92 572	92 082	+ 0,5
	zusammen	279 614	283 588	- 1,4

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		Oktober 1969			Oktober 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	70	391	807	59	322	689	+ 18,6	+ 21,4	+ 17,1
Bundesstraßen	innerhalb	228	1 730	3 231	234	1 758	3 535	- 2,6	- 1,6	- 8,6
	außerhalb	360	1 578	2 093	382	1 480	2 007	- 5,8	+ 6,6	+ 4,3
	zusammen	588	3 308	5 324	616	3 238	5 542	- 4,5	+ 2,2	- 3,9
Landesstraßen	innerhalb	132	1 261	1 926	149	1 228	1 996	- 11,4	+ 2,7	- 3,5
	außerhalb	271	1 385	1 539	236	1 239	1 518	+ 14,8	+ 11,8	+ 1,4
	zusammen	403	2 646	3 465	385	2 467	3 514	+ 4,7	+ 7,3	- 1,4
Kreisstraßen	innerhalb	51	446	622	51	400	645	-	+ 11,5	- 3,6
	außerhalb	90	509	542	74	445	556	+ 21,6	+ 14,4	- 2,5
	zusammen	141	955	1 164	125	845	1 201	+ 12,8	+ 13,0	- 3,1
Andere Straßen	innerhalb	322	3 992	8 424	322	3 974	8 235	-	+ 0,5	+ 2,3
	außerhalb	70	368	478	51	303	399	+ 37,3	+ 21,5	+ 19,8
	zusammen	392	4 360	8 902	373	4 277	8 634	+ 5,1	+ 1,9	+ 3,1
Straßen aller Art..	innerhalb	733	7 429	14 203	756	7 360	14 411	- 3,0	+ 0,9	- 1,4
	außerhalb	861	4 231	5 459	802	3 789	5 169	+ 7,4	+ 11,7	+ 5,6
	zusammen	1 594	11 660	19 662	1 558	11 149	19 580	+ 2,3	+ 4,6	+ 0,4

		Jan.-Oktober 1969			Jan.-Oktober 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	599	3 716	7 201	585	3 621	7 204	+ 2,4	+ 2,6	- 0,0
Bundesstraßen	innerhalb	1 594	13 943	28 195	1 673	14 764	29 526	- 4,7	- 5,6	- 4,5
	außerhalb	2 858	14 102	18 182	3 097	14 082	18 499	- 7,7	+ 0,1	- 1,7
	zusammen	4 452	28 045	46 377	4 770	28 846	48 025	- 6,7	- 2,8	- 3,4
Landesstraßen	innerhalb	1 048	9 971	16 866	1 114	10 169	17 535	- 5,9	- 1,9	- 3,8
	außerhalb	2 057	12 195	13 926	1 919	11 649	14 224	+ 7,2	+ 4,7	- 2,1
	zusammen	3 105	22 166	30 792	3 033	21 818	31 759	+ 2,4	+ 1,6	- 3,0
Kreisstraßen	innerhalb	378	3 616	5 405	377	3 520	5 540	+ 0,3	+ 2,7	- 2,4
	außerhalb	768	4 329	4 603	679	4 104	4 688	+ 13,1	+ 5,5	- 1,8
	zusammen	1 146	7 945	10 008	1 056	7 624	10 228	+ 8,5	+ 4,2	- 2,2
Andere Straßen	innerhalb	2 392	33 307	70 327	2 433	33 105	71 750	- 1,7	+ 0,6	- 2,0
	außerhalb	530	3 285	4 221	489	3 074	4 168	+ 8,4	+ 6,9	+ 1,3
	zusammen	2 922	36 592	74 548	2 922	36 179	75 918	-	+ 1,1	- 1,8
Straßen aller Art..	innerhalb	5 412	60 837	120 793	5 597	61 558	124 351	- 3,3	- 1,2	- 2,9
	außerhalb	6 812	37 627	48 133	6 769	36 530	48 783	+ 0,6	+ 3,0	- 1,3
	zusammen	12 224	98 464	168 926	12 366	98 088	173 134	- 1,1	+ 0,4	- 2,4

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
5. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Oktober 1969			Oktober 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	102	593	1 673	75	496	1 313	+ 36,0	+ 19,6	+ 27,4
Bundesstraßen	innerhalb	241	2 036	4 696	242	2 093	5 118	- 0,4	- 2,7	- 8,2
	außerhalb	411	2 370	4 145	447	2 154	3 817	- 8,1	+ 10,0	+ 8,6
	zusammen	652	4 406	8 841	689	4 247	8 935	- 5,4	+ 3,7	- 1,1
Landesstraßen	innerhalb	136	1 446	2 884	157	1 416	2 878	+ 13,4	+ 2,1	+ 0,2
	außerhalb	290	1 896	2 892	258	1 739	2 734	+ 12,4	+ 9,0	+ 5,8
	zusammen	426	3 342	5 776	415	3 155	5 612	+ 2,7	+ 5,9	+ 2,9
Kreisstraßen	innerhalb	53	524	918	52	450	941	+ 1,9	+ 16,4	- 2,4
	außerhalb	94	679	1 018	79	566	948	+ 19,0	+ 20,0	+ 7,4
	zusammen	147	1 203	1 936	131	1 016	1 889	+ 12,2	+ 18,4	+ 2,5
Andere Straßen	innerhalb	336	4 392	11 381	329	4 410	11 100	+ 2,1	- 0,4	+ 2,5
	außerhalb	73	455	813	53	387	658	+ 37,7	+ 17,6	+ 23,6
	zusammen	409	4 847	12 194	382	4 797	11 758	+ 7,1	+ 1,0	+ 3,7
Straßen aller Art ..	innerhalb	766	8 398	19 879	780	8 369	20 037	- 1,8	+ 0,3	- 0,8
	außerhalb	970	5 993	10 541	912	5 342	9 470	+ 6,4	+ 12,2	+ 11,3
	zusammen	1 736	14 391	30 420	1 692	13 711	29 507	+ 2,6	+ 5,0	+ 3,1

		Jan.-Oktober 1969			Jan.-Oktober 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	736	5 757	14 506	699	5 625	14 216	+ 5,3	+ 2,3	+ 2,0
Bundesstraßen	innerhalb	1 685	16 590	42 170	1 751	17 654	43 871	- 3,8	- 6,0	- 3,9
	außerhalb	3 321	21 521	36 746	3 627	21 311	36 518	- 8,4	+ 1,0	+ 0,6
	zusammen	5 006	38 111	78 916	5 378	38 965	80 389	- 6,9	- 2,2	- 1,8
Landesstraßen	innerhalb	1 097	11 759	25 284	1 170	11 932	26 055	- 6,2	- 1,5	- 3,0
	außerhalb	2 299	17 147	27 340	2 112	16 173	26 841	+ 8,9	+ 6,0	+ 1,9
	zusammen	3 396	28 906	52 624	3 282	28 105	52 896	+ 3,5	+ 2,9	- 0,5
Kreisstraßen	innerhalb	395	4 276	8 042	399	4 095	8 146	- 1,0	+ 4,4	- 1,3
	außerhalb	812	5 925	8 817	733	5 474	8 625	+ 10,8	+ 8,2	+ 2,2
	zusammen	1 207	10 201	16 859	1 132	9 569	16 771	+ 6,6	+ 6,6	+ 0,5
Andere Straßen	innerhalb	2 455	37 035	96 440	2 500	36 827	97 634	- 1,8	+ 0,6	- 1,2
	außerhalb	562	4 144	7 382	519	3 927	6 988	+ 8,3	+ 5,5	+ 5,6
	zusammen	3 018	41 179	103 822	3 019	40 754	104 622	- 0,0	+ 1,0	- 0,8
Straßen aller Art ..	innerhalb	5 633	69 660	171 936	5 820	70 508	175 706	- 3,2	- 1,2	- 2,1
	außerhalb	7 730	54 494	94 791	7 690	52 510	93 188	+ 0,5	+ 3,8	+ 1,7
	zusammen	13 363	124 154	266 727	13 510	123 018	268 894	- 1,1	+ 0,9	- 0,8

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 898	1 920	- 1,1	16 254	16 000	+ 1,7
	außerhalb	592	544	+ 8,8	5 297	5 140	+ 3,1
	zusammen	2 490	2 464	+ 1,1	21 551	21 140	+ 2,0
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	217	283	- 23,3	1 904	2 602	- 26,8
	außerhalb	51	65	- 21,5	460	599	- 23,2
	zusammen	268	348	- 23,0	2 364	3 201	- 26,1
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	25 998	26 072	- 0,3	219 673	222 366	- 1,2
	außerhalb	13 975	12 224	+ 14,3	120 383	117 568	+ 2,4
	zusammen	39 973	38 296	+ 4,4	340 056	339 934	+ 0,0
Kraftomnibusse	innerhalb	438	404	+ 8,4	3 800	3 738	+ 1,7
	außerhalb	144	108	+ 33,3	1 037	972	+ 6,7
	zusammen	582	512	+ 13,7	4 837	4 710	+ 2,7
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	5	3)		48	60	- 20,0
	außerhalb	-	1)	1)	3	3	-
	zusammen	5	4)		51	63	- 19,0
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 627	2 649	- 0,8	21 407	21 795	- 1,8
	außerhalb	1 795	1 707	+ 5,2	13 470	13 482	- 0,1
	zusammen	4 422	4 356	+ 1,5	34 877	35 277	- 1,1
davon: ohne Anhänger	innerhalb	2 230	2 209	+ 1,0	18 196	18 391	- 1,1
	außerhalb	1 146	1 074	+ 6,7	8 934	8 899	+ 0,4
	zusammen	3 376	3 283	+ 2,8	27 130	27 290	- 0,6
mit Anhänger	innerhalb	397	440	- 9,8	3 211	3 404	- 5,7
	außerhalb	649	633	+ 2,5	4 536	4 583	- 1,0
	zusammen	1 046	1 073	- 2,5	7 747	7 987	- 3,0
Sattelschlepper	innerhalb	133	107	+ 24,3	1 088	977	+ 11,4
	außerhalb	169	178	- 5,1	1 374	1 212	+ 13,4
	zusammen	302	285	+ 6,0	2 462	2 189	+ 12,5
Landwirtschaftliche Zugmaschinen.	innerhalb	146	205	- 28,8	1 014	1 097	- 7,6
	außerhalb	288	345	- 16,5	1 767	1 721	+ 2,7
	zusammen	434	550	- 21,1	2 781	2 818	- 1,3
Andere Zugmaschinen	innerhalb	53	55	- 3,6	421	467	- 9,9
	außerhalb	54	51	+ 5,9	417	426	- 2,1
	zusammen	107	106	+ 0,9	838	893	- 6,2
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	128	109	+ 17,4	1 044	937	+ 11,4
	außerhalb	100	90	+ 11,1	718	653	+ 10,0
	zusammen	228	199	+ 14,6	1 762	1 590	+ 10,8
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	31 643	31 807	- 0,5	266 663	270 039	- 1,3
	außerhalb	17 168	15 313	+ 12,1	144 926	141 776	+ 2,2
	zusammen	48 811	47 120	+ 3,6	411 589	411 815	- 0,1
Fahrräder mit Hilfsmotor einschli. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 713	1 688	+ 1,5	13 531	14 507	- 6,7
	außerhalb	412	458	- 10,0	3 533	3 870	- 8,7
	zusammen	2 125	2 146	- 1,0	17 064	18 377	- 7,1
Fahrräder	innerhalb	4 156	4 319	- 3,8	33 252	36 073	- 7,8
	außerhalb	780	841	- 7,3	6 476	7 080	- 8,5
	zusammen	4 936	5 160	- 4,3	39 728	43 153	- 7,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober			
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Anzahl		%	Anzahl		%	
Straßenbahnen	innerhalb	224	238	- 5,9	1 765	1 882	- 6,2	
	außerhalb	8	3	1)	37	29	+ 27,6	
	zusammen	232	241	- 3,7	1 802	1 911	- 5,7	
Eisenbahnen	innerhalb	37	28	+ 32,1	268	259	+ 3,5	
	außerhalb	31	26	+ 19,2	245	209	+ 17,2	
	zusammen	68	54	+ 25,9	513	468	+ 9,6	
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	6	9	1)	65	93	- 30,1	
	außerhalb	24	30	- 20,0	108	137	- 21,2	
	zusammen	30	39	- 23,1	173	230	- 24,8	
Handwagen und Handkarren	innerhalb	29	21	+ 38,1	131	173	- 24,3	
	außerhalb	12	11	+ 9,1	34	52	- 34,6	
	zusammen	41	32	+ 28,1	165	225	- 26,7	
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	87	89	- 2,2	550	602	- 8,6	
	außerhalb	31	55	- 43,6	261	328	- 20,4	
	zusammen	118	144	- 18,1	811	930	- 12,8	
Fußgänger	innerhalb	6 681	6 945	- 3,8	54 960	56 179	- 2,2	
	außerhalb	838	820	+ 2,2	6 960	6 855	+ 1,5	
	zusammen	7 519	7 765	- 3,2	61 920	63 034	- 1,8	
Tierführer / Treiber	innerhalb	7	9	1)	25	50	- 50,0	
	außerhalb	10	20	- 50,0	44	47	- 6,4	
	zusammen	17	29	- 41,4	69	97	- 28,9	
Andere Personen	innerhalb	38	40	- 5,0	320	362	- 11,6	
	außerhalb	16	22	- 27,3	141	180	- 21,7	
	zusammen	54	62	- 12,9	461	542	- 14,9	
Insgesamt	innerhalb	44 621	45 193	- 1,3	371 530	380 219	- 2,3	
	außerhalb	19 330	17 599	+ 9,8	162 765	160 563	+ 1,4	
	zusammen	63 951	62 792	+ 1,8	534 295	540 782	- 1,2	
davon auf:								
Bundesautobahnen	außerhalb	3 005	2 370	+ 26,8	24 108	23 689	+ 1,8	
	Bundesstraßen	innerhalb	10 519	11 211	- 6,2	87 947	92 236	- 4,7
		außerhalb	7 629	7 168	+ 6,4	62 915	63 116	- 0,3
Landesstraßen	zusammen	18 148	18 379	- 1,3	150 862	155 352	- 2,9	
	innerhalb	6 488	6 609	- 1,8	54 172	56 089	- 3,4	
	außerhalb	5 346	5 070	+ 5,4	46 743	45 850	+ 1,9	
Kreisstraßen	zusammen	11 834	11 679	+ 1,3	100 915	101 939	- 1,0	
	innerhalb	2 093	2 115	- 1,0	17 823	18 047	- 1,2	
	außerhalb	1 809	1 730	+ 4,6	15 478	15 005	+ 3,2	
Anderen Straßen	zusammen	3 902	3 845	+ 1,5	33 301	33 052	+ 0,8	
	innerhalb	25 521	25 258	+ 1,0	211 588	213 847	- 1,1	
	außerhalb	1 541	1 261	+ 22,2	13 521	12 903	+ 4,8	
	zusammen	27 062	26 519	+ 2,0	225 109	226 750	- 0,7	

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	41	42	- 2,4	310	310	-
	außerhalb	52	36	+ 44,4	410	377	+ 8,8
	zusammen	93	78	+ 19,2	720	687	+ 4,8
Personenkraftwagen	innerhalb	171	151	+ 13,2	1 437	1 396	+ 2,9
	außerhalb	544	493	+ 10,3	4 713	4 606	+ 2,3
	zusammen	715	644	+ 11,0	6 150	6 002	+ 2,5
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	-	2)		17	11	+ 54,5
	außerhalb	1	-)	1)	29	8	1)
	zusammen	1	2)		46	19	+142,1
Lastkraftwagen	innerhalb	11	3	1)	91	64	+ 42,2
	außerhalb	27	25	+ 8,0	186	188	- 1,1
	zusammen	38	28	+ 35,7	277	252	+ 9,9
Sattelschleppern	innerhalb	-	1)		4	6	1)
	außerhalb	5	3)	1)	27	23	+ 17,4
	zusammen	5	4)		31	29	+ 6,9
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	4	7	1)	36	41	- 12,2
	außerhalb	21	25	- 16,0	119	147	- 19,0
	zusammen	25	32	- 21,9	155	188	- 17,6
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	2	-)		5	10	1)
	außerhalb	-	1)	1)	18	18	-
	zusammen	2	1)		23	28	- 17,9
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	35	27	+ 29,6	296	276	+ 7,2
	außerhalb	49	40	+ 22,5	309	280	+ 10,4
	zusammen	84	67	+ 25,4	605	556	+ 8,8
Fahrrädern	innerhalb	100	108	- 7,4	728	810	- 10,1
	außerhalb	84	109	- 22,9	690	744	- 7,3
	zusammen	184	217	- 15,2	1 418	1 554	- 8,8
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	8	5)		26	28	- 7,1
	außerhalb	4	3)	1)	13	23	- 43,5
	zusammen	12	8)		39	51	- 23,5
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	1	1	-	5	12	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	1	-	5	12	1)
Fußgänger	innerhalb	392	433	- 9,5	2 671	2 856	- 6,5
	außerhalb	183	172	+ 6,4	1 205	1 252	- 3,8
	zusammen	575	605	- 5,0	3 876	4 108	- 5,6
Andere Personen	innerhalb	2	1)		12	12	-
	außerhalb	-	5)	1)	11	24	- 54,2
	zusammen	2	6)		23	36	- 36,1
Insgesamt	innerhalb	766	780	- 1,8	5 633	5 820	- 3,2
	außerhalb	970	912	+ 6,4	7 730	7 690	+ 0,5
	zusammen	1 736	1 692	+ 2,6	13 363	13 510	- 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein oder nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	753	773	- 2,6	6 434	6 463	- 0,4
	außerhalb	355	308	+ 15,3	3 142	3 008	+ 4,5
	zusammen	1 108	1 081	+ 2,5	9 576	9 471	+ 1,1
Personenkraftwagen	innerhalb	2 804	2 766	+ 1,4	24 875	24 614	+ 1,1
	außerhalb	4 466	3 792	+ 17,8	41 284	39 178	+ 5,4
	zusammen	7 270	6 558	+ 10,9	66 159	63 792	+ 3,7
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	52	35	+ 48,6	334	279	+ 19,7
	außerhalb	14	22	- 36,4	223	191	+ 16,8
	zusammen	66	57	+ 15,8	557	470	+ 18,5
Lastkraftwagen	innerhalb	127	128	- 0,8	1 008	1 015	- 0,7
	außerhalb	181	196	- 7,7	1 587	1 610	- 1,4
	zusammen	308	324	- 4,9	2 595	2 625	- 1,1
Sattelschleppern	innerhalb	6	2	1)	43	31	+ 38,7
	außerhalb	13	16	- 18,8	134	115	+ 16,5
	zusammen	19	18	+ 5,6	177	146	+ 21,2
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	10	19	- 47,4	124	127	- 2,4
	außerhalb	34	35	- 2,9	290	297	- 2,4
	zusammen	44	54	- 18,5	414	424	- 2,4
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	11	11	-	87	80	+ 8,8
	außerhalb	8	16	1)	128	155	- 17,4
	zusammen	19	27	- 29,6	215	235	- 8,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	496	518	- 4,2	4 087	4 380	- 6,7
	außerhalb	194	215	- 9,8	1 625	1 850	- 12,2
	zusammen	690	733	- 5,9	5 712	6 230	- 8,3
Fahrrädern	innerhalb	1 174	1 174	-	9 418	10 027	- 6,1
	außerhalb	349	344	+ 1,5	2 766	2 901	- 4,7
	zusammen	1 523	1 518	+ 0,3	12 184	12 928	- 5,8
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	25	30	- 16,7	192	255	- 24,7
	außerhalb	17	13	+ 30,8	79	78	+ 1,3
	zusammen	42	43	- 2,3	271	333	- 18,6
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	10	16	- 37,5	108	143	- 24,5
	außerhalb	-	1	1)	4	3	1)
	zusammen	10	17	- 41,2	112	146	- 23,3
Fußgänger	innerhalb	2 928	2 903	+ 0,9	22 970	23 140	- 0,7
	außerhalb	355	378	- 6,1	3 183	3 061	+ 4,0
	zusammen	3 283	3 281	+ 0,1	26 153	26 201	- 0,2
Andere Personen	innerhalb	12	10	+ 20,0	88	97	- 9,3
	außerhalb	7	7	-	53	66	- 19,7
	zusammen	19	17	+ 11,8	141	163	- 13,5
Insgesamt	innerhalb	8 398	8 369	+ 0,3	69 660	70 508	- 1,2
	außerhalb	5 993	5 342	+ 12,2	54 494	52 510	+ 3,8
	zusammen	14 391	13 711	+ 5,0	124 154	123 018	+ 0,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 443	1 531	- 5,7	12 771	13 073	- 2,3
	außerhalb	320	321	- 0,3	3 064	3 089	- 0,8
	zusammen	1 763	1 852	- 4,8	15 835	16 162	- 2,0
Personenkraftwagen	innerhalb	10 566	10 311	+ 2,5	93 382	93 496	- 0,1
	außerhalb	8 715	7 577	+ 15,0	78 813	76 900	+ 2,5
	zusammen	19 281	17 888	+ 7,8	172 195	170 396	+ 1,1
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	262	254	+ 3,1	2 321	2 435	- 4,7
	außerhalb	111	114	- 2,6	895	820	+ 9,1
	zusammen	373	368	+ 1,4	3 216	3 255	- 1,2
Lastkraftwagen	innerhalb	439	456	- 3,7	3 737	3 764	- 0,7
	außerhalb	450	491	- 8,4	3 826	3 839	- 0,3
	zusammen	889	947	- 6,1	7 563	7 603	- 0,5
Sattelschleppern	innerhalb	14	7	1)	135	96	+ 40,6
	außerhalb	35	44	- 20,5	324	295	+ 9,8
	zusammen	49	51	- 3,9	459	391	+ 17,4
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	23	39	- 41,0	235	234	+ 0,4
	außerhalb	111	76	+ 46,1	601	515	+ 16,7
	zusammen	134	115	+ 16,5	836	749	+ 11,6
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	29	35	- 17,1	224	255	- 12,2
	außerhalb	26	20	+ 30,0	250	263	- 4,9
	zusammen	55	55	-	474	518	- 8,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 141	1 096	+ 4,1	8 973	9 770	- 8,2
	außerhalb	179	211	- 15,2	1 720	1 832	- 6,1
	zusammen	1 320	1 307	+ 10,0	10 693	11 602	- 7,8
Fahrrädern	innerhalb	2 611	2 716	- 3,9	20 924	22 650	- 7,6
	außerhalb	306	334	- 8,4	2 719	3 084	- 11,8
	zusammen	2 917	3 050	- 4,4	23 643	25 734	- 8,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	127	118	+ 7,6	920	973	- 5,4
	außerhalb	18	32	- 43,8	186	178	+ 4,5
	zusammen	145	150	- 3,3	1 106	1 151	- 3,9
darunter: Straßenbahnen..	innerhalb	76	89	- 14,6	692	745	- 7,1
	außerhalb	1	7	1)	8	24	1)
	zusammen	77	96	- 19,8	700	769	- 9,0
Fußgänger	innerhalb	3 201	3 447	- 7,1	28 113	28 744	- 2,2
	außerhalb	260	238	+ 9,2	2 309	2 282	+ 1,2
	zusammen	3 461	3 685	- 6,1	30 422	31 026	- 1,9
Andere Personen	innerhalb	23	27	- 14,8	201	216	- 6,9
	außerhalb	10	12	- 16,7	84	91	- 7,7
	zusammen	33	39	- 15,4	285	307	- 7,2
Insgesamt	innerhalb	19 879	20 037	- 0,8	171 936	175 706	- 2,1
	außerhalb	10 541	9 470	+ 11,3	94 791	93 188	+ 1,7
	zusammen	30 420	29 507	+ 3,1	266 727	268 894	- 0,8

1) Veränderung in % nicht errechnat, da Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrerführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	2 196	2 304	- 4,7	19 205	19 536	- 1,7
	außerhalb	675	629	+ 7,3	6 206	6 097	+ 1,8
	zusammen	2 871	2 933	- 2,1	25 411	25 633	- 0,9
Personenkraftwagen	innerhalb	13 370	13 077	+ 2,2	118 257	118 110	+ 0,1
	außerhalb	13 181	11 369	+ 15,9	120 097	116 078	+ 3,5
	zusammen	26 551	24 446	+ 8,6	238 354	234 188	+ 1,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	314	289	+ 8,7	2 655	2 714	- 2,2
	außerhalb	125	136	- 8,1	1 118	1 011	+ 10,6
	zusammen	439	425	+ 3,3	3 773	3 725	+ 1,3
Lastkraftwagen	innerhalb	566	584	- 3,1	4 745	4 779	- 0,7
	außerhalb	631	687	- 8,2	5 413	5 449	- 0,7
	zusammen	1 197	1 271	- 5,8	10 158	10 228	- 0,7
Sattelschleppern	innerhalb	20	9	1)	178	127	+ 40,2
	außerhalb	48	60	- 20,0	458	410	+ 11,7
	zusammen	68	69	- 1,5	636	537	+ 18,4
Landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	33	58	- 43,1	359	361	- 2,8
	außerhalb	145	111	+ 30,6	891	812	+ 7,1
	zusammen	178	169	+ 5,3	1 250	1 173	+ 4,1
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	40	46	- 13,0	311	335	- 4,8
	außerhalb	34	36	- 5,6	378	418	- 4,5
	zusammen	74	82	- 9,8	689	753	- 4,6
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 637	1 614	+ 1,4	13 060	14 150	- 7,7
	außerhalb	373	426	- 12,4	3 345	3 682	- 9,2
	zusammen	2 010	2 040	- 1,5	16 405	17 832	- 8,0
Fahrrädern	innerhalb	3 785	3 890	- 2,7	30 342	32 677	- 7,1
	außerhalb	655	678	- 3,4	5 485	5 985	- 8,4
	zusammen	4 440	4 568	- 2,8	35 827	38 662	- 7,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	152	148	+ 2,7	1 112	1 228	- 9,4
	außerhalb	35	45	- 22,2	265	256	+ 3,5
	zusammen	187	193	- 3,1	1 377	1 484	- 7,2
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	86	105	- 18,1	800	888	- 9,9
	außerhalb	1	8	1)	12	27	- 55,6
	zusammen	87	113	- 23,0	812	915	- 11,3
Fußgänger	innerhalb	6 129	6 350	- 3,5	51 083	51 884	- 1,5
	außerhalb	615	616	- 0,2	5 492	5 343	+ 2,8
	zusammen	6 744	6 966	- 3,2	56 575	57 227	- 1,1
Andere Personen	innerhalb	35	37	- 5,4	289	313	- 7,7
	außerhalb	17	19	- 10,5	137	157	- 12,7
	zusammen	52	56	- 7,1	426	470	- 9,4
Insgesamt	innerhalb	28 277	28 406	- 0,5	241 596	246 214	- 1,9
	außerhalb	16 534	14 812	+ 11,6	149 285	145 698	+ 2,5
	zusammen	44 811	43 218	+ 3,7	390 881	391 912	- 0,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Jan.-Oktober		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	5 523	5 315	+ 3,9	46 103	46 635	- 1,1
Alkoholeinfluß	5 006	4 722	+ 6,0	40 978	41 254	- 0,7
Ermüdung (auch Einschlafen)	353	428	- 17,5	3 731	3 898	- 4,3
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	164	165	- 0,6	1 394	1 483	- 6,0
Ursachen bei Fahrzeugführern	35 357	33 782	+ 4,7	297 660	298 790	- 0,4
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 742	6 061	- 5,3	50 377	53 240	- 5,4
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 137	1 198	- 5,1	10 121	11 105	- 8,9
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 791	4 058	- 6,6	33 384	34 997	- 4,6
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schranken/Blinklichter)	61	46	+ 32,6	503	463	+ 8,6
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	753	759	- 0,8	6 369	6 675	- 4,6
Einordnen	1 013	1 059	- 4,3	7 907	8 280	- 4,5
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	251	240	+ 4,6	1 888	1 930	- 2,2
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	222	221	+ 0,5	1 660	1 891	- 12,2
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens in fließenden Verkehr	540	598	- 9,7	4 359	4 459	- 2,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	4 021	3 996	+ 0,6	33 081	33 839	- 2,2
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße	2 181	2 145	+ 1,7	17 782	18 146	- 2,0
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	334	376	- 11,2	3 037	3 178	- 4,4
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	652	635	+ 2,7	5 312	5 293	+ 0,4
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	472	468	+ 0,9	4 095	4 140	- 1,1
Falsches Wenden	382	372	+ 2,7	2 855	3 082	- 7,4
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 506	5 436	+ 1,3	48 468	47 233	+ 2,6
Unzulässiges Rechtsüberholen	95	73	+ 30,1	721	777	- 7,2
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	502	535	- 6,2	4 032	4 115	- 2,0
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	366	378	- 3,2	2 667	2 777	- 4,0
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu Überholenden Fahrzeuges	492	524	- 6,1	4 322	4 357	- 0,8
Sonstige Fehler beim Überholen	792	796	- 0,5	7 183	7 218	- 0,5
Fehler beim Überholtwerden	392	343	+ 14,3	3 065	3 064	+ 0,0
Fehler beim Vorbeifahren	983	998	- 1,5	8 081	8 081	-
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	1 884	1 789	+ 5,3	18 397	16 844	+ 9,2
Zu schnelles Fahren	9 029	8 301	+ 8,8	78 645	83 237	- 5,5
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichem Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit in sonstigen Fällen	803	731	+ 9,8	6 708	7 324	- 8,4
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände	4 598	4 284	+ 7,3	39 847	42 649	- 6,6
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichem Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit in sonstigen Fällen	351	393	- 10,7	2 875	3 494	- 17,7
	3 277	2 893	+ 13,3	29 215	29 770	- 1,9

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Jan.-Oktober		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	2 262	2 362	- 4,2	18 469	18 813	- 1,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	630	732	- 13,9	4 868	5 470	- 11,0
an anderen Stellen	1 632	1 630	+ 0,1	13 601	13 343	+ 1,9
Zu dichtes Auffahren	3 537	3 008	+ 17,6	25 458	24 345	+ 4,6
Zu geringer Sicherheitsabstand	2 286	1 793	+ 27,5	15 825	15 609	+ 1,4
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	1 129	1 079	+ 4,6	8 543	7 671	+ 11,4
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	122	136	- 10,3	1 090	1 065	+ 2,3
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	878	980	- 10,4	6 558	6 918	- 5,2
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	434	498	- 12,9	3 696	3 955	- 6,5
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	142	144	- 1,4	1 248	1 254	- 0,5
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	61	68	- 10,3	470	448	+ 4,9
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften im fließenden Verkehr	198	232	- 14,7	930	1 027	- 9,4
im ruhenden Verkehr	43	38	+ 13,2	214	234	- 8,5
Halten / Parken	361	350	+ 3,1	2 743	2 962	- 7,4
Verkehrswidriges Halten oder Parken	87	92	- 5,4	629	709	- 11,3
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	61	49	+ 24,5	339	354	- 4,2
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	13	17	- 23,5	163	158	+ 3,2
Unachtsames Öffnen der Wagentür	200	192	+ 4,2	1 612	1 741	- 7,4
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	227	225	+ 0,9	1 987	1 894	+ 4,9
Nichtbenutzen des Radweges	54	56	- 3,6	494	558	- 11,5
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	125	129	- 3,1	1 126	1 214	- 7,2
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	2 602	1 819	+ 43,0	22 347	16 257	+ 37,5
Technische Mängel / Wartungsmängel	864	1 100	- 21,5	8 053	9 682	- 16,8
Mängel an den Bremsen	249	282	- 11,7	2 227	2 304	- 3,3
Mängel an der Bereifung	352	513	- 31,4	3 922	5 314	- 26,2
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	147	199	- 26,1	750	905	- 17,1
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	116	106	+ 9,4	1 154	1 159	- 0,4
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 831	6 142	- 5,1	48 493	50 282	- 3,6
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	5 263	5 509	- 4,5	43 116	44 677	- 3,5
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	227	188	+ 20,7	1 702	1 625	- 4,7
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	2	6	1)	30	61	- 50,8
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	46	41	+ 12,2	347	357	- 2,8
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	184	218	- 15,6	1 585	1 535	+ 3,3
sonstiges falsches Verhalten	28	24	+ 16,7	197	202	- 2,5
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	1 283	1 227	+ 4,6	10 732	10 699	+ 0,3
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	3 104	3 417	- 9,2	25 507	27 068	- 5,8
sonstiges falsches Verhalten	389	388	+ 0,3	3 016	3 130	- 3,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Jan.-Oktober		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	92	113	- 18,6	947	911	+ 4,0
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	118	126	- 6,4	966	948	+ 1,9
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	262	291	- 10,0	2 636	2 827	- 6,8
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	96	103	- 6,8	828	919	- 9,9
Straßenverhältnisse	1 327	1 764	- 24,8	23 846	23 430	+ 1,8
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	152	227	- 33,0	990	1 089	- 9,1
Schnee oder Eis	9	23	1)	12 153	10 951	+ 11,0
Regen	530	933	- 43,2	6 311	7 370	- 14,4
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	80	92	- 13,0	303	330	- 8,2
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	98	97	+ 1,0	892	854	+ 4,4
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	286	194	+ 47,4	1 834	1 528	+ 20,0
durch Bauarbeiten bedingt	139	154	- 9,7	1 100	1 036	+ 6,2
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	6	4	1)	74	58	+ 27,6
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schränken/Blinklichter)	12	14	- 14,3	83	87	- 4,6
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrich- tungen (Schränken)	12	19	- 36,8	54	72	- 25,0
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	3	7	1)	52	55	- 5,5
Witterungseinflüsse	1 582	665	+137,9	5 626	4 849	+ 16,0
Sichtbehinderung durch						
Nebel	1 426	418	+241,1	2 280	1 068	+113,5
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	35	145	- 75,9	1 704	2 156	- 21,0
blendende Sonne	81	57	+ 42,1	746	706	+ 5,7
Seitenwind	26	25	+ 4,0	598	581	+ 2,9
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	14	20	- 30,0	298	338	- 11,8
Hindernisse	328	350	- 6,3	2 338	2 540	- 8,0
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	14	13	+ 7,7	75	81	- 7,4
Tier auf der Fahrbahn	233	271	- 14,0	1 646	1 766	- 6,8
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	81	66	+ 22,7	617	693	- 11,0
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschränken	6	6	-	26	22	+ 18,2
Sonstige Ursachen	122	160	- 23,8	1 050	1 656	- 36,6
Insgesamt	50 940	49 284	+ 3,4	433 195	437 886	- 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Oktober 1969

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- letzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Oktober 1968	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	36	311	969	1 316	1 176	+ 11,9	37	353	1 316
Hamburg	33	521	671	1 225	1 150	+ 6,5	33	601	969
München	13	217	500	730	718	+ 1,7	13	250	733
Köln	16	162	424	602	531	+ 13,4	16	174	598
Essen	9	106	215	330	334	- 1,2	9	120	302
Düsseldorf	5	90	265	360	334	+ 7,8	6	101	368
Frankfurt a. M.	11	99	346	456	458	- 0,4	11	113	487
Dortmund	8	106	223	337	358	- 5,9	8	125	320
Stuttgart	7	94	193	294	302	- 2,7	8	105	303
Bremen	8	113	248	369	371	- 0,5	8	122	304
Hannover	6	92	196	294	299	- 1,7	6	106	292
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Nürnberg	7	37	168	212	251	- 15,5	7	41	220
Duisburg	5	59	205	269	298	- 9,7	7	64	273
Wuppertal	6	61	123	190	157	+ 21,0	7	66	182
Gelsenkirchen	3	58	97	158	176	- 10,2	3	64	131
Bochum	6	48	135	189	178	+ 6,2	6	50	211
Mannheim	10	70	135	215	214	+ 0,5	14	85	226
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	1	39	93	133	136	- 2,2	1	43	124
Wiesbaden	6	41	102	149	165	- 9,7	7	49	140
Karlsruhe	3	38	97	138	137	+ 0,7	3	40	146
Oberhausen	3	54	78	135	133	+ 1,5	6	68	119
Lübeck	2	54	87	143	155	- 7,7	2	60	124
Braunschweig	7	23	86	116	103	+ 12,6	7	25	113
Krefeld	3	51	117	171	184	- 7,1	3	57	166
Kassel	4	30	72	106	106	-	4	35	107
Augsburg	4	32	100	136	110	+ 23,6	5	35	121
Münster (Westfalen)	2	39	72	113	139	- 18,7	3	41	95

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
 12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Oktober 1969

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Oktober 1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Hagen	3	38	65	106	90	+ 17,8	4	42	99
Mülheim a.d. Ruhr	5	24	56	85	83	+ 2,4	5	26	70
Aachen	1	21	81	103	83	+ 24,1	1	23	107
Solingen	2	23	58	83	62	+ 33,9	2	27	79
Ludwigshafen	2	24	75	101	106	- 4,7	2	27	92
Bielefeld	1	18	66	85	88	- 3,4	1	19	82
Freiburg/Breisgau	3	35	65	103	93	+ 10,8	3	38	95
Mönchengladbach	3	26	50	79	88	- 10,2	4	28	78
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	-	30	33	63	68	- 7,4	-	32	41
Mainz	3	17	50	70	75	- 6,7	3	21	67
Osnabrück	-	28	70	98	96	+ 2,1	-	28	94
Darmstadt	3	25	61	89	91	- 2,2	3	35	82
Bonn	4	44	125	173	79	+119,0	4	50	171
Remscheid	2	12	45	59	56	+ 5,4	2	12	65
Saarbrücken	2	29	68	99	95	+ 4,2	2	30	96
Oldenburg (Oldenbg.)	2	20	78	100	87	+ 14,9	2	23	110
Rocklinghausen	1	30	46	77	59	+ 30,5	1	31	69
Regensburg	1	20	48	69	67	+ 3,0	1	22	67
Heidelberg	4	15	75	94	108	- 13,0	4	19	109
Würzburg	4	23	34	61	70	- 12,9	4	24	57
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Salzgitter	1	22	43	66	60	+ 10,0	1	26	62
Offenbach a. M.	2	16	64	82	98	- 16,3	2	16	80
Nauß	2	23	50	75	49	+ 53,1	2	25	71
Göttingen	-	11	45	56	63	- 11,1	-	12	57
Bottrop	-	30	20	50	55	- 9,1	-	32	32
Leverkusen	2	19	45	66	57	+ 15,8	2	19	75
Koblenz	2	21	56	79	75	+ 5,3	2	30	82
Herne	1	11	25	37	45	- 17,8	1	15	38
Wilhelmshaven	1	14	34	49	53	- 7,5	1	14	39
Wanne-Eickel	2	22	36	60	50	+ 20,0	2	25	50
Insgesamt	283	3 336	7 684	11 303	10 922	+ 3,5	301	3 764	10 806

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
		Oktober 1969			Oktober 1968	
Schleswig-Holstein	3 300	580	2 700	3 300	513	2 800
Hamburg	2 200	806	1 400	1 900	702	1 200
Niedersachsen	8 600	1 218	7 400	8 500	1 338	7 200
Bremen	1 400	189	1 200	1 200	148	1 100
Nordrhein-Westfalen ...	18 400	3 433	15 000	18 500	3 461	15 000
Hessen	8 000	1 376	6 600	8 300	1 383	6 900
Rheinland-Pfalz	5 000	774	4 200	5 000	821	4 200
Baden-Württemberg	12 000	1 690	10 300	11 600	1 867	9 700
Bayern	12 800	1 705	11 100	12 600	1 746	10 900
Saarland	1 200	91	1 100	1 300	126	1 100
Berlin (West)	4 700	679	4 000	4 300	605	3 700
Bundesgebiet	77 600	12 541	65 000	76 500	12 710	63 800

	Jan.-Oktober 1969			Jan.-Oktober 1968		
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
Schleswig-Holstein	31 500	5 304	26 200	30 100	4 743	25 300
Hamburg	16 000	5 939	10 100	15 500	5 423	10 100
Niedersachsen	75 800	9 712	66 100	73 800	10 830	63 000
Bremen	10 900	1 365	9 500	10 700	1 278	9 400
Nordrhein-Westfalen ...	159 200	28 989	130 200	164 500	31 019	133 500
Hessen	68 700	11 776	56 900	72 800	12 065	60 700
Rheinland-Pfalz	47 100	7 047	40 100	45 400	6 986	38 400
Baden-Württemberg	110 000	14 939	95 100	107 600	16 644	90 900
Bayern	120 700	16 285	104 400	117 200	16 607	100 600
Saarland	11 200	944	10 200	11 800	1 305	10 500
Berlin (West)	38 700	5 601	33 100	36 600	5 048	31 600
Bundesgebiet	689 800	107 901	581 900	686 000	111 958	574 000

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten
nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Oktober 1969	Oktober 1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	987	1 021	- 3,3
Bundesstraßen	innerhalb	1 893	1 872	+ 1,1
	außerhalb	1 511	1 557	- 3,0
	zusammen	3 404	3 429	- 0,7
Landesstraßen	innerhalb	1 032	1 056	- 2,3
	außerhalb	1 043	1 101	- 5,3
	zusammen	2 075	2 157	- 3,8
Kreisstraßen	innerhalb	317	320	- 0,9
	außerhalb	297	339	- 12,4
	zusammen	614	659	- 6,8
Andere Straßen	innerhalb	5 133	5 138	- 0,1
	außerhalb	328	306	+ 7,2
	zusammen	5 461	5 444	+ 0,3
Straßen aller Art	innerhalb	8 375	8 386	- 0,1
	außerhalb	4 166	4 324	- 3,7
	zusammen	12 541	12 710	- 1,3

		Jan.-Oktober 1969	Jan.-Oktober 1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	9 254	9 545	- 3,0
Bundesstraßen	innerhalb	15 489	16 386	- 5,5
	außerhalb	12 914	13 763	- 6,2
	zusammen	28 403	30 149	- 5,8
Landesstraßen	innerhalb	8 295	8 843	- 6,2
	außerhalb	9 321	9 493	- 1,8
	zusammen	17 616	18 336	- 3,9
Kreisstraßen	innerhalb	2 760	2 765	- 0,2
	außerhalb	2 710	2 706	+ 0,1
	zusammen	5 470	5 471	- 0,0
Andere Straßen	innerhalb	44 290	45 616	- 2,9
	außerhalb	2 868	2 841	+ 1,0
	zusammen	47 158	48 457	- 2,7
Straßen aller Art	innerhalb	70 834	73 610	- 3,8
	außerhalb	37 067	38 348	- 3,3
	zusammen	107 901	111 958	- 3,6

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	20	12	+ 66,7	150	180	- 16,7
	außerhalb	7	10	1)	85	66	+ 28,8
	zusammen	27	22	+ 22,7	235	246	- 4,5
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	4	9	)	29	45	- 35,6
	außerhalb	-	1	)	6	11	1)
	zusammen	4	10	)	35	56	- 37,5
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	14 539	14 500	+ 0,3	122 685	127 440	- 3,7
	außerhalb	6 173	5 897	+ 4,7	53 535	54 826	- 2,4
	zusammen	20 712	20 397	+ 1,5	176 220	182 266	- 3,3
Kraftomnibusse	innerhalb	172	165	+ 4,2	1 531	1 545	- 0,9
	außerhalb	73	69	+ 5,8	636	642	- 0,9
	zusammen	245	234	+ 4,7	2 167	2 187	- 0,9
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	2	-	1)	11	15	- 26,7
	außerhalb	1	1	-	4	1	1)
	zusammen	3	1	1)	15	16	- 6,3
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 709	1 824	- 6,3	14 298	14 941	- 4,3
	außerhalb	1 239	1 478	- 16,2	10 396	10 856	- 4,2
	zusammen	2 948	3 302	- 10,7	24 694	25 797	- 4,3
davon: ohne Anhänger	innerhalb	1 342	1 437	- 6,6	11 557	11 909	- 3,0
	außerhalb	747	818	- 8,7	6 059	6 213	- 2,5
	zusammen	2 089	2 255	- 7,4	17 616	18 122	- 2,8
mit Anhänger	innerhalb	367	387	- 5,2	2 741	3 032	- 9,6
	außerhalb	492	660	- 25,5	4 337	4 643	- 6,6
	zusammen	859	1 047	- 18,0	7 078	7 675	- 7,8
Sattelschlepper	innerhalb	133	117	+ 13,7	1 055	968	+ 9,0
	außerhalb	140	146	- 4,1	1 196	1 208	- 1,0
	zusammen	273	263	+ 3,8	2 251	2 176	+ 3,4
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	70	81	- 13,6	493	517	- 4,6
	außerhalb	132	151	- 12,6	809	787	+ 2,8
	zusammen	202	232	- 12,9	1 302	1 304	- 0,2
Andere Zugmaschinen	innerhalb	43	52	- 17,3	332	404	- 17,8
	außerhalb	33	58	- 43,1	273	345	- 20,9
	zusammen	76	110	- 30,9	605	749	- 19,2
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	117	112	+ 4,5	929	808	+ 15,0
	außerhalb	66	68	- 2,9	557	520	+ 7,1
	zusammen	183	180	+ 1,7	1 486	1 328	+ 11,9
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	16 809	16 872	- 0,4	141 513	146 863	- 3,6
	außerhalb	7 864	7 879	- 0,2	67 497	69 262	- 2,5
	zusammen	24 673	24 751	- 0,3	209 010	216 125	- 3,3
Fahrräder mit Hilfsmotor einschll. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	9	10	1)	105	96	+ 9,4
	außerhalb	10	10	-	53	66	- 19,7
	zusammen	19	20	- 5,0	158	162	- 2,5
Fahrräder	innerhalb	23	25	- 8,0	154	205	- 24,9
	außerhalb	18	21	- 14,3	109	179	- 39,1
	zusammen	41	46	- 10,9	263	384	- 31,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

III, Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Jan.-Oktober		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	98	136	- 27,9	808	954	- 15,3
	außerhalb	2	-	1)	22	14	+ 57,1
	zusammen	100	136	- 26,5	830	968	- 14,3
Eisenbahnen	innerhalb	26	32	- 18,8	196	186	+ 5,4
	außerhalb	14	11	+ 27,3	100	98	+ 2,0
	zusammen	40	43	- 7,0	296	284	+ 4,2
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	3	4)		13	23	- 43,5
	außerhalb	5	10)	1)	23	29	- 20,7
	zusammen	8	14)		36	52	- 30,8
Handwagen und Handkarren	innerhalb	1	2)		5	12)	
	außerhalb	-	3)	1)	2	7)	1)
	zusammen	1	5)		7	19)	
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	89	83	+ 7,2	737	676	+ 9,0
	außerhalb	19	27	- 29,6	161	191	- 15,7
	zusammen	108	110	- 1,8	898	867	+ 3,6
Fußgänger	innerhalb	41	36	+ 13,9	253	312	- 18,9
	außerhalb	8	13	1)	73	88	- 17,0
	zusammen	49	49	-	326	400	- 18,5
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	1	-	7	11	1)
	außerhalb	10	12	- 16,7	26	28	- 7,1
	zusammen	11	13	- 15,4	33	39	- 15,4
Andere Personen	innerhalb	2	-)		17	13	+ 30,8
	außerhalb	1	2)	1)	16	5	1)
	zusammen	3	2)		33	18	+ 83,3
Insgesamt	innerhalb	17 102	17 201	- 0,6	143 808	149 351	- 3,7
	außerhalb	7 951	7 988	- 0,5	68 082	69 967	- 2,7
	zusammen	25 053	25 189	- 0,5	211 890	219 318	- 3,4
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 123	2 013	+ 5,5	18 268	18 844	- 3,1
Bundesstraßen	innerhalb	3 898	3 872	+ 0,7	31 546	33 430	- 5,6
	außerhalb	2 884	2 938	- 1,8	23 909	25 223	- 5,2
	zusammen	6 782	6 810	- 0,4	55 455	58 653	- 5,5
Landesstraßen	innerhalb	2 013	2 074	- 2,9	16 061	17 203	- 6,6
	außerhalb	1 864	1 934	- 3,6	16 349	16 452	- 0,6
	zusammen	3 877	4 008	- 3,3	32 410	33 655	- 3,7
Kreisstraßen	innerhalb	589	606	- 2,8	5 192	5 211	- 0,4
	außerhalb	493	584	- 15,6	4 502	4 504	- 0,0
	zusammen	1 082	1 190	- 9,1	9 694	9 715	- 0,2
Anderen Straßen	innerhalb	10 602	10 649	- 0,4	91 009	93 507	- 2,7
	außerhalb	587	519	+ 13,1	5 054	4 944	+ 2,2
	zusammen	11 189	11 168	+ 0,2	96 063	98 451	- 2,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat ¹⁾	Jahr ¹⁾	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete ²⁾	Verletzte	zusammen
Belgien		1966	69 168	1 291	93 694	94 985
		1967	69 523	1 359	94 772	96 131
		1968	70 009	1 395	96 557	97 952
	August	1968	...	117	9 072	9 189
	August	1969	...	163	9 979	10 142
Dänemark		1966	20 408	1 020	25 437	26 457
		1967	19 673	1 077	24 898	25 975
		1968	...	821	26 137	26 958
	August	1968	...	71	2 480	2 551
	August	1969	...	84	2 745	2 829
Frankreich		1966	209 906	12 158	290 109	302 267
		1967	215 470	13 585	301 356	314 941
Großbritannien ³⁾		1966	291 725	7 985	384 472	392 457
		1967	276 942	7 319	362 659	369 978
		1968	...	6 810	342 398	349 208
	Juli	1968	...	568	30 685	31 253
	Juli	1969	...	667	30 986	31 653
Italien		1966	163 858	8 904	213 206	222 110
		1967	169 919	9 381	221 601	230 982
		1968	...	9 740	...	...
	Juli	1968	...	857	21 169	22 026
	Juli	1969	...	862	20 935	21 797
Niederlande		1966	57 375	2 620	65 304	67 924
		1967	53 408	2 862	61 102	63 964
		1968	54 240	2 907	62 098	65 005
	März	1968	3 986	210	4 476	4 686
	März	1969	4 559	178	4 381	4 559
Österreich		1966	47 250	1 876	63 466	65 342
		1967	49 539	2 125	66 988	69 113
		1968	48 896	2 150	66 223	68 373
	September	1968	4 680	229	6 429	6 658
	September	1969	4 939	229	6 669	6 898
Schweden		1966	16 210	1 313	21 430	22 743
		1967	15 414	1 077	21 001	22 078
		1968	15 341	1 042	21 114	22 156
	September	1968	1 586	118	2 072	2 190
	September	1969	1 561	82	1 998	2 080
Schweiz		1966	24 367	1 301	30 607	31 908
		1967	25 184	1 458	31 526	32 984
		1968	25 690	1 442	32 157	33 599
Vereinigte Staaten		1966	1 244 200	52 660	1 900 000	1 952 660
		1967	1 244 500	53 280	1 900 000	1 953 280
		1968	1 346 800	55 200	2 000 000	2 055 200
	Juni	1968	...	4 600	...	...
	Juni	1969	...	4 830	...	...

1) 1968 und 1969 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 3 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; 1967 innerhalb 6 Tagen Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tagen Gestorbene; Österreich ab 1966: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.